



DE588_52	P14	M01	501		
B	E	G	Stat.: 44,16 bis 46,58		
Verkehrswasserbauliches Gutachten zur Ausweisung von potentiellen Bereichen zur Anlage von Flachwasserzonenbereichen am Ufer in schiffbarem Gewässer (Fehrbelliner Wasserstraße), unter Beachtung der Fahrrinnenbreite und des Wasserverdrängungspotentials der Schiffe					
Verbesserung und Förderung von Gewässerstrukturen und der Uferandbereiche			kR	mR	IR

DE588_52	P14	M03	73_06		
B	E	G	Stat.: 44,50 bis 46,56		
vorhandenen vereinzelt standorttypischen Gehölzbewuchs zur Verbesserung der Habitate im Uferbereich ergänzen					
Förderung und Entwicklung von Gewässer- und der begleitenden Uferstrukturen			kR	mR	IR

DE588_52	P15	M03	71_02		
B	E	G	Stat.: 50,10 bis 55,55		
Schaffung von neuen Lebensräumen durch Einbauten von Totholz in den ufernahen Randbereichen in schiffbarem Gewässer (Landeswasserstraße C), Ausweisung solcher Bereiche durch ein Verkehrswasserbauliches Gutachten (Maßnahme M01), Fahrrinne muss gesichert und markiert werden, Verwendung möglichst biologischer Materialien					
Verbesserung und Förderung von Gewässerstrukturen und der Uferandbereiche			kR	mR	IR

DE588_52	P14	M04	508		
B	E	G	Stat.: 46,58		
Überprüfung der vorhandenen wasserrechtlichen Erlaubnis zur Entnahme von Wasser aus dem Rhinkanal ggf. zur Gewährleistung des ganzjährigen ökologischen Mindestabflusses einschränken					
Förderung des Wasserhaushalts, Gewährleistung des ökologischen Mindestabflusses			kR	mR	IR

DE588_52	P15	M02	72_13		
B	E	G	Stat.: 46,58 bis 55,55		
Schaffung von neuen Lebensräumen durch Anlegen von geschützten Flachwasserzonen in schiffbarem Gewässer (Landeswasserstraße C), Ausweisung solcher Bereiche durch ein Verkehrswasserbauliches Gutachten (Maßnahme M01, P15), Fahrrinne muss gesichert und markiert werden, Verwendung möglichst biologischer Materialien					
Verbesserung und Förderung von Gewässerstrukturen und der Uferandbereiche			kR	mR	IR

DE588_52	P15	M01	501		
B	E	G	Stat.: 46,58 bis 55,55		
Verkehrswasserbauliches Gutachten zur Ausweisung von potentiellen Bereichen zur Anlage von Flachwasserzonenbereichen am Ufer in schiffbarem Gewässer (Fehrbelliner Wasserstraße), unter Beachtung der Fahrrinnenbreite und des Wasserverdrängungspotentials der Schiffe					
Verbesserung und Förderung von Gewässerstrukturen und der Uferandbereiche			kR	mR	IR

DE588_52	P15	M04	73_06		
B	E	G	Stat.: 46,58 bis 55,55		
vorhandener vereinzelt standorttypischer Gehölzbewuchs zur Verbesserung der Habitate im Uferbereich ergänzen, Bepflanzung der rekonstruierten Kanalseitendämme (Verortung entsprechend dem Arbeitsstand)					
Förderung und Entwicklung von Gewässer- und der begleitenden Uferstrukturen			kR	mR	IR

DE588_52	P15	M07	79_01		
B	E	G	Stat.: 46,58 bis 55,55		
bedarfsgerechte Anpassung der Gewässerunterhaltung entsprechend den Forderungen für den Fließgewässerbereich					
Förderung der Entwicklung der Gewässerstrukturen			kR	mR	IR

DE588_52	P14	M05	79_01		
B	E	G	Stat.: 44,16 bis 46,58		
bedarfsgerechte Anpassung der Gewässerunterhaltung entsprechend den Forderungen für den Fließgewässerbereich					
Förderung der Entwicklung der Gewässerstrukturen			kR	mR	IR

DE588_52	P14	M02	72_13		
B	E	G	Stat.: 44,16 bis 46,58		
Schaffung von neuen Lebensräumen durch Anlegen von geschützten Flachwasserzonen in schiffbarem Gewässer (Landeswasserstraße C)					
Verbesserung und Förderung von Gewässerstrukturen und der Uferandbereiche			kR	mR	IR

DE588_52	P15	M05	508		
B	E	G	Stat.: 49,69		
Funktionskontrolle des Umgehungsgerinnes des Umlfuterwehrs 21, Überprüfung, ob die ökologische ganzjährige Durchgängigkeit für Fische und Wirbellose gegeben ist					
Herstellung der ganzjährigen linearen ökologischen Durchgängigkeit für Fische und Wirbellose			kR	mR	IR

DE588_52	P15	M06	508		
B	E	G	Stat.: 49,84; 53,03		
Überprüfung der vorhandenen wasserrechtlichen Erlaubnis zur Entnahme von Wasser aus dem Rhinkanal zur Bewässerung von landwirtschaftlichen Flächen, ggf. zur Gewährleistung des ganzjährigen ökologischen Mindestabflusses einschränken					
Förderung des Wasserhaushalts, Gewährleistung des ökologischen Mindestabflusses			kR	mR	IR

Gewässerentwicklungskonzept Kremmener Rhin und Rhin 3 - Teileinzugsgebiet Rhin 3

Karte 7-12: Maßnahmen und Prioritäten - Rhin (588_52 - P14-P15)

Abschnitt:
Blatt 10 von 10

Zeichenerklärung

Maßnahme	Symbol	Maßnahme	Realisierung
KM	501 / 508	Konzeptionelle Maßnahme - Erstellung von Konzeptionen / Studien / Gutachten	
501		Konzeptionelle Maßnahme - Erstellung von Konzeptionen / Studien / Gutachten	
VVV	71_02	Totholz zur Vitalisierung des Gewässers fest einbauen (vorrangig zur Erhöhung der Strömungs- und Substratdiversität)	
XXX	72_13	in schiffbarem Gewässer geschützte Flachwasserzone zur Habitatverbesserung im Gewässer anlegen	
GGG	73_06	standortheimischen Gehölzsaum zur Habitatverbesserung ergänzen	
RRR	79_01	Gewässerunterhaltungsplan des GUV anpassen / optimieren	

Wasserkörper-ID	P01	M01	79_15	Uferseite	
B	E	G	Stationierung		
Maßnahmenbeschreibung					
Entwicklungsziel			kR	mR	IR
B	Belassen	E	Entwickeln	G	Gestalten

P01 = Planungsabschnitt
M01 = Maßnahme
79_15 = Einzelmaßnahmentyp-ID

kR = kurzfristige Realisierung
mR = mittelfristige Realisierung
IR = langfristige Realisierung

LANDESAMT FÜR UMWELT, GESUNDHEIT UND VERBRAUCHERSCHUTZ BRANDENBURG
Regionalabteilung West



Gewässerentwicklungskonzept Kremmener Rhin und Rhin 3

Karte 7-12: Maßnahmen und Prioritäten - Rhin (588_52 - P14-P15)

Stand Februar 2012

